**Ausbildungsverantwortung**

**Höhere Fachschule Pflege**

**Mandatsvertrag**

**Stiftung OdA Gesundheit und Soziales**

**im Kanton Solothurn**

**Vertrag Mandat Ausbildungsverantwortung HF Pflege**

Der nachfolgende Auftraggeber erteilt der **Stiftung OdA Gesundheit und Soziales im Kanton Solothurn** (SOdAS) den Auftrag die **Ausbildungsverantwortung**für Studierende HF-Pflege zu übernehmen.

|  |  |
| --- | --- |
| **Auftraggeber****Ausbildungsbetrieb**  |   |
| **Adresse / PLZ / Ort** |   |
| **Rechnungsadresse**  | Entspricht der Adresse des Ausbildungsbetriebes [ ]  andere Adresse:   |
| **KontaktpersonAusbildungsbetrieb** |   |
| **Studiengang**  | Regulär/verkürzt [ ]  Berufsbegleitend 70 % [ ]  |
| **Leistung** | * **40 Stunden** pro Studienjahr
* Coaching der Berufsbildnerin und der Studierenden
* Besuch der Institution während des Praxisblocks

(detaillierte Angaben sind unter «Leistungen» zu finden  |
| **Bildungsverantwortliche Person** **HF Pflege der SOdAS** | **Mira Zeqiri,** Fachstellenleiterin SOdAS, Bildungsverantwortliche Studiengang HF Pflege |
| **Kosten** | Die Basispauschale pro Jahr für eine Studierende beträgt **CHF 2‘600.00** pro Studienjahr. Kosten für jede weitere Studierende CHF 500.00 pro Studienjahr.Die Rechnungstellung erfolgt vor Beginn des neuen Studienjahres.Der Mehraufwand (ab 40 1/4 Std.) wird folgendermassen verrechnet:* Support / Coaching Ort CHF 95.00/Std. plus Reisespesen
* Support / Coaching Ort CHF 95.00 telefonisch. Die ersten 10 Min. werden nicht verrechnet.
 |

# Leistungen

Im Rahmen der jährlichen Basispauschale sind folgende Leistungen inbegriffen:

* Monatliche Prüfung der Portfolio und Stellungnahme zu den Portfolioeinträgen auf der HF – Plattform (Reflexionsberichte, schriftliche Fremdeinschätzungen und Notensetzungen, Kontrolle der Endqualifikation)
* Support / Coaching beinhaltet:
* Telefonisches und schriftliches Coaching
* Bedarfs- und bedürfnissgerechter Support neuer Bildungspersonen
* Regelmässige Praxisbesuche durch eine Vertretung der Fachstelle HF Pflege 🡪 ein Praxisbesuch pro

Praxisblock

* Coaching im Betrieb 🡪 reguläre Lernbegleitungen sind ausgeschlossen. Diese liegen in der

Verantwortung des Ausbildungsbetriebes.

* Bei Bedarf Support im Selektionsverfahren
* Abnahme von Kompetenznachweisen in der Ausbildung der Berufsbildner\*innen
* Dokumente
	+ Aktuelles Ausbildungskonzept inkl. Handbuch
	+ Konzept Selektionsverfahren Studierende HF Pflege inkl. Arbeitsdokumente
	+ Leitfaden Erstgespräch
	+ Leitfaden Standortgespräch
	+ Leitfaden Fremdeinschätzungen inkl. Beurteilungshilfen

# Verbindliche Anforderungen an den Praxisbetrieb

* Durchführung von mindestens 10% Lernbegleitung pro Monat (= 2 Tage/Monat), pro Studierende. Dies kann auf mehrere Tage / Begleitungen aufgeteilt werden.
* Die Lernbegleitungen müssen in Form von Fremdeinschätzungen (durch Berufsbildner\*in des Ausbildungsbetriebes) fortlaufend auf der HF-Plattform dokumentiert werden.
* Einhaltung des geforderten Kompetenzprofils der Ausbildnerin/des Ausbildners analog der Anforderungen in der Ausbildungsbewilligung.
* Die Lernbegleitungen dürfen ausschliesslich durch Personen mit einem HF – Abschluss durchgeführt werden

# Weitere Leistungen / Informationen

* Rückmeldungen an die Betriebe erfolgen schriftlich per Mail.
* Die SOdAS führt ein Rapporting, die Zeit wird 10 Min. - weise abgerechnet. Das Reporting wird dem Ausbildungsbetrieb nach Ablauf des Studienjahres zugestellt.
* Ein allfälliger zeitlicher Mehraufwand wird nach Ende des aktuellen Studienjahres in Rechnung gestellt.
* Der Betrieb wird informiert, wenn die in der Basispauschalen definierten Stunden überschritten werden.
* Die Reisespesen der Bildungsverantwortlichen Person der SOdAS gehen in jedem Fall zu Lasten des Ausbildungsbetriebs.

# Kündigung

Der Vertrag kann durch den Ausbildungsbetrieb auf Ende des laufenden Studienjahres, unter Berücksichtigung einer 2-monatigen Frist, gekündigt werden.

Kommt der Ausbildungsbetrieb den aufgeführten Anforderungen trotz mehrmaliger Aufforderung seitens

der Bildungsverantwortlichen der SOdAS nicht nach, behält sich die SOdAS vor, den Vertrag auf Ende des laufenden Monats zu kündigen.

**Ort: Datum:**

**Stiftung OdA Gesundheit und Soziales**

**im Kanton Solothurn**

Mili Marti Ursula Grüring

Präsidentin Stiftungsrat SOdAS Geschäftsführerin SOdAS

**Rechtsgültige Unterschrift des Ausbildungsbetriebes**

Vorname und Name (bitte mit Blockschrift)

Unterschrift